

## 1. Kreisklasse Herren

Post SV Uelzen IV : SV Holdenstedt II  
Donnerstag, 13.10.2022, 20:00 Uhr

### Post SV Uelzen IV siegt knapp gegen SV Holdenstedt II

Ausgelassene Stimmung herrschte am Donnerstagabend, als Helmut Diehr nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber des Post SV Uelzen IV im Match der 1. Kreisklasse Herren verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Gastteam SV Holdenstedt II, das eine 6:8 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 21:34) quittieren musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 4. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 8:0.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los: Unzufrieden über ihre 2:3-Niederlage gegen Fischer / Sasse waren Sylla / Diwicki, obwohl sie alles gegeben hatten. Lediglich einen Satzerfolg verbuchten Märtens / Diehr bei ihrer Niederlage gegen Reich / Kandolf. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Auf dem falschen Fuß erwischte Oliver Sylla seinen Gegner Klaus Reiche beim überzeugenden Triumph ohne Satzverlust. Völlig überlegen agierte Sylla hierbei im zweiten Satz, der mit 11:0 zu Ende ging. Unglücklich war Manuel Märtens in der Partie gegen Stephan Fischer, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Auf dem falschen Fuß erwischte Jürgen Diwicki seinen Gegner Reinhold Kandolf beim eher eindeutigen Triumph ohne Satzverlust. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Helmut Diehr über die 1:3-Niederlage gegen Hans-Jürgen Sasse hinweggetröstet werden musste. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:4. Oliver Sylla überzeugte im Einzel gegen Stephan Fischer, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Manuel Märtens sein Einzel gegen Klaus Reiche noch mit 11:6, 11:7, 6:11, 11:13, 8:11 im Entscheidungssatz. 3:2 hieß es indessen am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa offen eingeschätzten Spiels, als Jürgen Diwicki und Hans-Jürgen Sasse den letzten Ballwechsel spielten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Diwicki endete. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:5. Helmut Diehr war in der Partie gegen Reinhold Kandolf nicht zu stoppen und gewann eher sicher mit 3:0. Jürgen Diwicki hatte seinen Gegner Stephan Fischer beim klaren 3:0 insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Oliver Sylla und Hans-Jürgen Sasse, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Sylla seine eindeutige Favoritenrolle somit nicht untermauern konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Manuel Märtens gewann indes sein Spiel gegen Reinhold Kandolf sicher und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 11:3, 11:7, 11:6. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Helmut Diehr und Klaus Reiche holten am Ende eines langen Mannschaftskampfes im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Zwischenzeitlich musste Helmut Diehr zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Klaus Reiche aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Ein umkämpfter Teamerfolg für den Post SV Uelzen IV war unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht es nun für den Post SV Uelzen IV am 20.10.2022 gegen den VfL Suderburg möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 21.10.2022 gegen den TSV Bienenbüttel III versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

**Statistik:**

**Post SV Uelzen IV**

Doppel: Sylla / Diwicki 0:1, Märtens / Diehr 0:1

Einzel: O. Sylla 2:1, M. Märtens 1:2, J. Diwicki 3:0, H. Diehr 2:1

**SV Holdenstedt II**

Doppel: Fischer / Sasse 1:0, Reiche / Kandolf 1:0

Einzel: S. Fischer 1:2, K. Reiche 1:2, H. Sasse 2:1, R. Kandolf 0:3